

# **Bericht der Volkshochschule Neumünster, Geschäftsbereich der Kiek in! AöR, für den Schul-, Kultur- und Sportausschuss**

## **1. Bericht 2019/2020**

### *– Personal –*

Ende August 2019 verließ der bisherige Leiter Dr. Björn Otte und zum Jahresende 2019 auch die stellvertretende Leiterin Marianne Harms die Volkshochschule. Die bisherige Programmbereichsleitung Stephanie Steiner übernahm ab September die Leitung mit den Arbeitsbereichen Gesellschaft, Kita und Schulabschlüsse und es wurde eine Stelle als Programmbereichsleitung für Sprachen und berufliche Bildung sowie Deutsch Projekte ausgeschrieben. Durch die Umstrukturierung von Programmbereichen sowie die Verlagerung von Arbeitsschwerpunkten im Projektbereich wurde zudem eine Stelle für eine Verwaltungskraft ausgeschrieben. Beide Stellen konnten zum Januar 2020 besetzt werden. Stephanie Fechtner übernahm die Programmbereichsleitung für Sprachen und berufliche Bildung und Nadine Weiß unterstützt seit Januar die Verwaltung. Die stellvertretende Leitung übernahm ab 2020 Programmbereichsleiter Thorsten Kehl.

### *– Kooperationen –*

Neue Kooperation: Konfetti im Dialog gGmbH: Zusammenarbeit im Bereich Schulabschlüsse – um Schüler\*innen mit Autismus einen individuellen Weg zum Schulabschluss zu ermöglichen.

Die Mehrzahl bestehender Kooperationen werden weiterhin durch Angebote aufrechterhalten. Einige Kooperationen (Kulturort Gartenstadt, Stadttöpferei, iuvo, Safety Villa, Untere Denkmalschutzbehörde) ruhen derzeit und sind nicht mit konkreten Angeboten verbunden.

### *– Projekte –*

Fortsetzung des Projekts „DaZ-Methodik und Deutsch C1 für angehende Lehrkräfte in Integrationskursen“ im Rahmen des IQ-Netzwerks ab 2019 bis 2021.

Fortsetzung des Landesprojekts STAFF.SH (Startpaket für Flüchtlinge) und des Bundesprojekts EOK (Erstorientierungskurse). Die Stadt Neumünster hat dabei zwar weniger direkt der Kommune zugewiesene Personen zu versorgen, wird aber deutlich seiner Funktion als Oberzentrum gerecht, indem viele Teilnehmende aus umliegenden Orten an diesen Angeboten teilnehmen. Außerdem werden Teilnahmeplätze gelegentlich von Menschen aus den Landesunterkünften genutzt, die möglichst schnell Deutsch lernen möchten.

### *– Entwicklungen –*

Der fast zeitgleiche Weggang des Leiters und der stellvertretenden Leiterin stellte eine große Herausforderung für die vhs und die verbleibenden Mitarbeiter\*innen dar. Die gleichzeitige Umstrukturierung der Arbeitsbereiche sowie die Einarbeitung der neuen Mitarbeiterinnen sollten bis Ostern 2020 erfolgen.

Die vhs hat sich für das Pilotprojekt Grundbildungszentrum beworben, wurde aber leider nicht für die ersten drei Pilotstandorte ausgewählt. Da eine Ausweitung der Standorte erfolgen soll, wurde die vhs Neumünster aber dem Bildungsministerium als nächster wichtiger Standort empfohlen.

Es wurden in 2020 wesentliche Förderprogramme des Landes für die Sprachförderung von Geflüchteten gekürzt. Das Programm WiSH (Willkommen in Schleswig-Holstein) in der

Erstaufnahme im Haart, an dem die vhs beteiligt war, wurde eingestellt. Das führte zudem zu Änderungen in den bereits erwähnten Projekten STAFF und EOK. Diese Veränderungen werden sich ab 2020 deutlich in den Unterrichtsstunden bemerkbar machen. Insgesamt gibt es seit 2019 einen Rückgang in der Nachfrage von Deutsch Angeboten.

Ab dem 14. März musste die vhs Corona bedingt komplett schließen. Die Mitarbeiter\*innen sind seit dem 20. April bis Juli überwiegend in Kurzarbeit gewesen. Im Frühjahrssemester sind Stand heute wegen Corona 116 Kurse und 1363 UE abgesagt worden. Davon betroffen sind 550 Teilnehmende. In den laufenden Kursen sind 461 Unterrichtstage seit Mitte März mit insgesamt 1164 UE ausgefallen. Es konnten wenige Kurse online fortgesetzt werden. Ab dem 18. Mai konnten dank der schnellen Umsetzung des Hygienekonzepts im Kiek in! einige Kursangebote wieder aufgenommen werden. Trotz der unklaren Aussicht für die Umsetzung des Kursangebots im Herbst hat die vhs Neumünster im Gegensatz zu vielen anderen Volkshochschulen im Land ein neues Programmheft geplant und erstellt. Der Schwerpunkt im Herbstsemester wurde dabei auf den Erhalt der regelmäßig stattfindenden Kurse gelegt. Es wurden zudem auch 17 reine Online-Kurse als neues Angebot in das VHS Programm aufgenommen.

Zum jetzigen Zeitpunkt Stand Anfang August hoffen wir, dass wir auch im September zum Semesterstart keine Verschärfung der Vorgaben erhalten. Die jetzigen Vorgaben ermöglichen uns unser Angebot durchführen zu können. Die Nachfrage im Herbst durch die Teilnehmenden und die Erfüllung der Mindestteilnehmerzahl zur Kostendeckung der Kurse bleibt abzuwarten.

Die Volkshochschule hat durch das Kultur Förderprogramm der Landesregierung im Mai 30.000€ nicht rückzahlbare Soforthilfe erhalten. Zudem wird die vhs sich um Fördermittel des Landesprogramms „Unterstützung von Digitalisierungsmaßnahmen in Kultureinrichtungen und Einrichtungen der allgemeinen, politischen und kulturellen Weiterbildung“ bemühen. Im Impulsprogramm der Staatskanzlei sind die Volkshochschulen auch für Baumaßnahmen zur Barrierefreiheit berücksichtigt und die vhs wird dort ebenfalls versuchen Fördermittel einzuwerben.

## **2. Ziele**

### Kurzfristig

Durch die (sich schnell ändernden) Vorgaben im Zuge der Corona Pandemie, sinken die Erträge durch ein weniger umfangreiches Kursangebot und weniger Teilnehmende. Gleichzeitig steigt der Verwaltungsaufwand und Personaleinsatz durch die Umsetzung dieser Vorgaben und sich verändernde Arbeitsstrukturen. Ziel ist ein Wiederaufbau der Angebote und ein Ausbau der digitalen Möglichkeiten in der vhs für eine effizientere Arbeitsstruktur auch im Umgang mit Dozenten und Teilnehmenden.

### Mittelfristig

Größerer Einsatz digitaler/mobiler Technik im Unterricht im Sinne erweiterter Lernwelten und Ausbau digitaler Angebote.

Weitere Bewerbung um ein Grundbildungszentrum und Stärkung der Bereiche Schulabschlüsse und Alphabetisierung sowie Deutsch als Fremdsprache

Umstrukturierung und Ausbau des Bereichs Deutsch als Fremdsprache im Projekt- und Drittmittelbereich.

## Langfristig

Stärkung der Angebote zur digitalen Teilhabe aller Gesellschaftsschichten der Stadt Neumünster.

Steigerung der durchgeführten Unterrichtsstunden pro Bürger/-in.

### 3. Kennzahlen

#### Leistung: Organisatorische Kennzahlen

|                                  | 2015  | 2016   | 2017   | 2018   | 2019   |
|----------------------------------|-------|--------|--------|--------|--------|
| durchgeführte Unterrichtsstunden | 9.094 | 12.872 | 16.079 | 18.187 | 20.055 |
| durchgef. Kurse                  | 572   | 616    | 621    | 612    | 517    |
| Teilnehmende                     | 7.390 | 7.342  | 7.430  | 7.527  | 5.304  |

Der Trend der vorigen Jahre setzte sich auch 2019 fort: Ein Anstieg der Unterrichtsstunden bei sinkendem Teilnehmeranstieg spiegelt vor allem den Umfang der Deutsch Projekte wider. Durch einen Rückgang der Projekte und die Corona Pandemie muss mit einem deutlichen Rückgang der Unterrichtsstunden in 2020 gerechnet werden.

#### Betriebswirtschaftliche Kennzahlen (in EUR)

|   | 2015     | 2016     | 2017     | 2018      | 2019      |
|---|----------|----------|----------|-----------|-----------|
| <b>Erlöse</b>   |          |          |          |           |           |
| Teilnahmegebühren u. Drittmittelprojekte                              | 324.845  | 423.000  | 491.187  | 523.328   | 463.292   |
| Sonstige Erlöse   | 3.275    | 1.513    | 2.136    | 1.469     | 1.574     |
| Zuwendungen vom Land  | 22.523   | 20.859   | 27.822   | 26.649    | 26.106    |
| Projektmittel Bund/EU   | 15.546   | 59.295   | 54.405   | 55.839    | 59.648    |
| Summe   | 366.189  | 504.667  | 575.550  | 607.285   | 550.620   |
| <b>Aufwand</b>  |          |          |          |           |           |
| Honorare  | 181.060  | 251.380  | 304.573  | 289.974   | 278.000   |
| Personalkosten  | 322.733  | 357.328  | 391.197  | 427.663   | 464.295   |
| Sonstige Aufwendungen   | 217.945  | 290.316  | 297.004  | 302.300   | 261.116   |
| Summe   | 721.738  | 899.024  | 992.774  | 1.019.937 | 1.004.311 |
| <b>Ergebnis</b>   |          |          |          |           |           |
|   | -355.549 | -394.357 | -417.224 | -412.652  | -453.691  |
| <b>Maximaler Verlustausgleich für ges. Kiek in laut Ratsbeschluss</b> |          |          |          |           |           |
|   | -390.000 | -380.000 | -370.000 | -360.000  | -350.000  |

- Zuwendungen vom Land: Förderung von Personal und Unterrichtsstunden allgemein, Alphabetisierung und Angeboten im zweiten Bildungsweg
- Sonstige Erlöse (Eintritt für Einzelveranstaltungen, Abgabe von Verpflegung und Lehrmaterial)
- Personalkosten umfassen auch abteilungsübergreifende Personalanteile des Kiek in! (Buchhaltung, Haustechnik, Rezeption, Reinigung etc.)
- Sonstige Aufwendungen (Anteilige Raumkosten Kiek in!, Versicherungen, Werbungskosten, Material und Ausstattung etc.)

**Das Ergebnis der Volkshochschule befindet sich vollständig im Rahmen des Wirtschaftsplans der Kiek in! AöR und relativiert sich durch Erlöse aus anderen Geschäftsbereichen; dadurch erhöht sich nicht der Zuschussbedarf durch die Stadt Neumünster, jedoch vermindern sich so die Ressourcen im Gesamtunternehmen Kiek in! AöR für weiterhin erforderliche Investitionen erheblich.**

Durch die Organisation der Volkshochschule Neumünster als Betriebsteil der Anstalt öffentlichen Rechts steigt mit wachsendem Umsatz der Anteil an den Gesamtkosten des Unternehmens.

Da die Volkshochschule nach dem Grundsatz der Kostendeckung ohne Gewinnabsicht arbeitet, steigt in aller Regel mit höherem Umsatz der Anteil der Ausgaben für Personal bzw. Honorarkräfte; insbesondere öffentlich geförderte Projekte haben nur einen geringen Anteil an der Deckung von Gemeinkosten.

Erwachsenenbildung ist gesellschaftspolitisch wichtig und Teil der kommunalen Daseinsvorsorge. Ein Anstieg der Leistung ist somit im Interesse der Kommune. Eine auskömmliche Finanzierung im Gesamtkontext des Kiek in bleibt allerdings zu erstreben, um auch anderen Aufgaben wie dem Betrieb des Internats der Landesberufsschulen gerecht zu werden. Der Finanzbedarf der Volkshochschule ist seit 2016 höher als der Verlustausgleich der Stadt für das Kiek in!

Im Jahr 2007 startete das Kiek in als Anstalt öffentlichen Rechts mit einem Fehlbetrag von 530.000.EUR.

---

05.08.2020 Stephanie Steiner, Leiterin der Volkshochschule